

[Nächtlicher Drohnenangriff auf der Krim: Der ukrainische Sicherheitsdienst meldet Dutzende getötete und verwundete Angreifer](#)

12.08.2023

In der Nacht zum Samstag haben 17 ukrainische Drohnen einen Logistikstützpunkt der russischen Truppen in der Nähe von Jewpatorija auf der besetzten Krim angegriffen, wobei nach vorläufigen Angaben Dutzende Eindringlinge getötet oder verwundet wurden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum Samstag haben 17 ukrainische Drohnen einen Logistikstützpunkt der russischen Truppen in der Nähe von Jewpatorija auf der besetzten Krim angegriffen, wobei nach vorläufigen Angaben Dutzende Eindringlinge getötet oder verwundet wurden.

Quelle: Ukrainische Pravda-Quellen im Sicherheitsdienst der Ukraine, der den Angriff organisiert hat

Details: Die Quellen lieferten Details zu dem nächtlichen Drohnenangriff auf der besetzten Krim.

Demnach griffen 17 Drohnen einen Logistikstützpunkt der russischen Truppen in der Nähe von Jewpatorija an.

Anzeige: Die militärische Spionageabwehr des ukrainischen Sicherheitsdienstes arbeitete an der Zeltstadt der Angreifer, an Parkplätzen und Tankstellen.

Das Ausmaß des Schadens wird derzeit geklärt. Nach vorläufigen Angaben handelt es sich um Dutzende getötete und verwundete Angreifer und eine Menge beschädigter Ausrüstung.

Was zuvor geschah: Am Samstagabend gaben die so genannten „Behörden“ der besetzten Krim bekannt, dass Luftabwehrsysteme „über verschiedenen Gebieten“ in Betrieb seien.

Das russische Verteidigungsministerium berichtete von einem Angriff durch 20 Drohnen. Nach Angaben der Angreifer gab es keine Verletzten oder Schäden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 196

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.